

Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

Januar 2014

Bestell-Nr.: E213 2014 01

Herausgabe: 7. April 2014
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thofern, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Hinweise	3
Kapitel 1	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe
Tabelle 1.1	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten 5
Tabelle 1.2	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 6
Kapitel 2	Ergebnisse des Monatskreises im Bauhauptgewerbe
Tabelle 2.1	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten 7
Tabelle 2.2	Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang 8
Tabelle 2.3	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen 9
Tabelle 2.4	Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen 10
Fußnotenerläuterungen	11

Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Da der Berichtskreis im Bauhauptgewerbe auch nach der Wirtschaftszweigumstellung weitgehend gleich geblieben ist, sind die aktuellen Angaben für das gesamte Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen aus früheren Jahren (nach WZ 2003) vergleichbar.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichts-kreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - werden zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

Definitionen der erfassten Merkmale

Tätige Personen (Beschäftigte)

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gesamtumsatz

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmer-tätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

Sonstiger Umsatz

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Geräte Reparaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten) etc., anfallen.

Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Quartals erhoben.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden, sind dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen. Hoch- und Tiefbauprojekte, denen ein Public-Private-Partnership (PPP) zu Grunde liegt, sind den Kategorien Öffentlicher Hochbau bzw. Öffentlicher Tiefbau zuzuordnen. PPP-Straßenbauprojekte sind bei der Kategorie Straßenbau nachzuweisen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber: Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse u. a.) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

Kapitel 1		Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe					
Tabelle 1.1		Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten					
Lfd. Nr.	Zeitraum	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Davon	
		Anzahl	1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8
						baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz 3)
1	2000	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2	2001	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
3	2002	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
4	2003	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
5	2004	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
6	2005	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
7	2006	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
8	2007	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
9	2008	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
10	2009	15 783	19 619	349 342	1 515 356	1 501 653	13 703
11	2010	15 982	18 815	351 001	1 623 930	1 611 257	12 673
12	2011	16 267	21 334	382 389	1 869 397	1 854 578	14 819
13	2012	16 342	20 630	395 649	1 901 857	1 887 457	14 400
14	2013	15 869	19 537	391 391	1 612 505	1 597 807	14 698
15	1. Halbjahr	15 536	8 215	176 670	615 471	609 182	6 289
16	2. Halbjahr	16 202	11 322	214 721	997 034	988 625	8 409
17	Januar	15 387	927	27 114	58 338	58 085	253
18	Februar	15 193	901	23 923	69 536	69 263	273
19	März	15 112	905	24 316	62 453	61 628	825
20	April	15 712	1 788	33 449	109 664	108 336	1 328
21	Mai	15 899	1 823	34 786	131 729	129 671	2 058
22	Juni	15 913	1 871	33 082	183 751	182 199	1 552
23	Juli	16 031	2 034	36 464	157 660	155 436	2 224
24	August	16 254	2 001	35 181	156 433	154 774	1 659
25	September	16 275	1 961	34 737	176 859	175 332	1 527
26	Oktober	16 408	1 999	36 906	192 312	191 477	835
27	November	16 313	1 903	37 097	173 675	172 726	949
28	Dezember	15 931	1 424	34 336	140 095	138 880	1 215
29	2014						
30	1. Halbjahr						
31	2. Halbjahr						
32	Januar	15 457	1 134	29 562	68 370	68 117	253
33	Februar						
34	März						
35	April						
36	Mai						
37	Juni						
38	Juli						
39	August						
40	September						
41	Oktober						
42	November						
43	Dezember						

Kapitel 1			Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe				
Tabelle 1.2			Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2014	Dezember 2013	Januar 2013	Januar - Januar	
						2014	2013
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tätige Personen 1)	Anzahl	15 457	15 931	15 387	15 457	15 387
2	Geleistete Arbeitsstunden	1 000	1 134	1 424	927	1 134	927
3	Hochbau	1 000	772	929	664	772	664
4	Tiefbau	1 000	362	495	263	362	263
	nach Art der Bauten ...						
5	Wohnungsbau	1 000	506	639	416	506	416
6	gewerblicher Bau	1 000	341	415	287	341	287
7	Hochbau	1 000	177	196	163	177	163
8	Tiefbau	1 000	164	219	124	164	124
9	öffentlicher- und Straßenbau	1 000	287	370	224	287	224
10	Hochbau	1 000	89	94	85	89	85
11	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000	20	20	20	20	20
12	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000	69	74	65	69	65
13	Tiefbau	1 000	198	276	139	198	139
14	Straßenbau	1 000	103	156	57	103	57
15	sonstiger Tiefbau	1 000	95	120	82	95	82
16	Entgelte	1 000 EUR	29 562	34 336	27 114	29 562	27 114
17	Gesamtumsatz 2)	1 000 EUR	68 370	140 095	58 338	68 370	58 338
	nach Umsatzart ...						
18	baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	68 117	138 880	58 085	68 117	58 085
19	Hochbau	1 000 EUR	46 802	74 788	43 578	46 802	43 578
20	Tiefbau	1 000 EUR	21 315	64 092	14 507	21 315	14 507
	nach Art der Bauten ...						
21	Wohnungsbau	1 000 EUR	25 974	39 047	28 487	25 974	28 487
22	gewerblicher Bau	1 000 EUR	23 972	52 785	18 147	23 972	18 147
23	Hochbau	1 000 EUR	12 961	21 818	10 919	12 961	10 919
24	Tiefbau	1 000 EUR	11 011	30 967	7 228	11 011	7 228
25	öffentlicher und Straßenbau	1 000 EUR	18 171	47 048	11 451	18 171	11 451
26	Hochbau	1 000 EUR	7 867	13 923	4 172	7 867	4 172
27	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	1 707	4 888	730	1 707	730
28	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	6 160	9 035	3 442	6 160	3 442
29	Tiefbau	1 000 EUR	10 304	33 125	7 279	10 304	7 279
30	Straßenbau	1 000 EUR	4 604	20 857	2 485	4 604	2 485
31	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	5 700	12 268	4 794	5 700	4 794
32	sonstiger Umsatz 3)	1 000 EUR	253	1 215	253	253	253

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe							
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten							
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Darunter	Auftragseingang
								baugewerblicher Umsatz	
		Anzahl			1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2000	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2	2001	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
3	2002	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
4	2003	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
5	2004	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
6	2005	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
7	2006	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
8	2007	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
9	2008	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
10	2009	254	200	8 440	10 510	214 300	975 277	967 225	784 884
11	2010	256	195	8 434	10 037	211 571	1 004 206	994 968	794 649
12	2011	253	201	8 801	11 344	234 339	1 146 628	1 134 401	850 913
13	2012	252	211	8 888	10 897	242 356	1 116 430	1 104 279	821 960
14	2013	251	217	8 874	10 955	247 434	1 129 391	1 119 598	996 426
15	1. Halbjahr	123	218	8 690	4 545	111 582	418 360	414 411	470 125
16	2. Halbjahr	128	217	9 059	6 410	135 852	711 031	705 187	526 301
17	Januar	22	219	8 546	480	16 860	32 589	32 375	70 646
18	Februar	20	220	8 438	464	14 876	40 907	40 676	59 350
19	März	20	219	8 476	491	15 453	43 037	42 536	69 837
20	April	21	218	8 812	1 012	21 257	78 459	77 653	74 538
21	Mai	20	217	8 917	1 033	22 107	93 937	92 688	89 680
22	Juni	20	216	8 948	1 065	21 029	129 431	128 483	106 074
23	Juli	23	215	8 991	1 155	23 173	113 860	112 510	99 732
24	August	22	217	9 116	1 144	22 358	111 668	110 661	98 023
25	September	21	217	9 128	1 122	22 076	124 791	123 864	94 851
26	Oktober	21	217	9 146	1 134	23 248	134 764	134 051	76 349
27	November	21	217	9 093	1 077	23 368	125 548	124 738	66 188
28	Dezember	20	217	8 880	778	21 629	100 400	99 363	91 158
29	2014	251							
30	1. Halbjahr	123							
31	2. Halbjahr	128							
32	Januar	22	217	8 616	614	18 622	46 122	45 906	44 758
33	Februar	20							
34	März	21							
35	April	20							
36	Mai	20							
37	Juni	20							
38	Juli	23							
39	August	21							
40	September	22							
41	Oktober	21							
42	November	20							
43	Dezember	21							

Kapitel 2			Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe				
Tabelle 2.2			Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maßeinheit	Januar 2014	Dezember 2013	Januar 2013	Januar - Januar	
						2014	2013
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tätige Personen 1)	Anzahl	8 616	8 880	8 546	8 616	8 546
2	Geleistete Arbeitsstunden	1 000	614	778	480	614	480
3	Hochbau	1 000	330	390	280	330	280
4	Tiefbau	1 000	284	388	200	284	200
	nach Art der Bauten ...						
5	Wohnungsbau	1 000	175	221	130	175	130
6	gewerblicher Bau	1 000	235	291	198	235	198
7	Hochbau	1 000	100	111	96	100	96
8	Tiefbau	1 000	135	180	102	135	102
9	öffentlicher- und Straßenbau	1 000	204	266	152	204	152
10	Hochbau	1 000	55	58	54	55	54
11	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000	11	11	10	11	10
12	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000	44	47	44	44	44
13	Tiefbau	1 000	149	208	98	149	98
14	Straßenbau	1 000	79	119	42	79	42
15	sonstiger Tiefbau	1 000	70	89	56	70	56
16	Entgelte	1 000 EUR	18 622	21 629	16 860	18 622	16 860
17	Gesamtumsatz 2)	1 000 EUR	46 122	100 400	32 589	46 122	32 589
	nach Umsatzart ...						
18	baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	45 906	99 363	32 375	45 906	32 375
19	Hochbau	1 000 EUR	27 678	44 144	20 479	27 678	20 479
20	Tiefbau	1 000 EUR	18 228	55 219	11 896	18 228	11 896
	nach Art der Bauten ...						
21	Wohnungsbau	1 000 EUR	14 214	21 368	10 212	14 214	10 212
22	gewerblicher Bau	1 000 EUR	17 788	40 805	13 544	17 788	13 544
23	Hochbau	1 000 EUR	8 168	13 750	7 258	8 168	7 258
24	Tiefbau	1 000 EUR	9 620	27 055	6 286	9 620	6 286
25	öffentlicher und Straßenbau	1 000 EUR	13 904	37 190	8 619	13 904	8 619
26	Hochbau	1 000 EUR	5 296	9 026	3 009	5 296	3 009
27	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	901	2 580	356	901	356
28	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	4 395	6 446	2 653	4 395	2 653
29	Tiefbau	1 000 EUR	8 608	28 164	5 610	8 608	5 610
30	Straßenbau	1 000 EUR	4 054	18 363	2 094	4 054	2 094
31	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	4 554	9 801	3 516	4 554	3 516
32	sonstiger Umsatz 3)	1 000 EUR	216	1 037	214	216	214
33	Auftragseingang	1 000 EUR	44 758	91 158	70 646	44 758	70 646
34	Hochbau	1 000 EUR	22 776	45 064	32 496	22 776	32 496
35	Tiefbau	1 000 EUR	21 982	46 094	38 150	21 982	38 150
	nach Art der Bauten ...						
36	Wohnungsbau	1 000 EUR	11 730	24 333	12 081	11 730	12 081
37	gewerblicher Bau	1 000 EUR	16 599	33 221	37 947	16 599	37 947
38	Hochbau	1 000 EUR	8 061	17 618	17 760	8 061	17 760
39	Tiefbau	1 000 EUR	8 538	15 603	20 187	8 538	20 187
40	öffentlicher- und Straßenbau	1 000 EUR	16 429	33 604	20 618	16 429	20 618
41	Hochbau	1 000 EUR	2 985	3 113	2 655	2 985	2 655
42	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 000 EUR	1 188	340	843	1 188	843
43	Körperschaften d. öffentlichen Rechts	1 000 EUR	1 797	2 773	1 812	1 797	1 812
44	Tiefbau	1 000 EUR	13 444	30 491	17 963	13 444	17 963
45	Straßenbau	1 000 EUR	6 548	23 884	8 934	6 548	8 934
46	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	6 896	6 607	9 029	6 896	9 029

Kapitel 2			Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe						
Tabelle 2.3			Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen						
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz 2)	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftragseingang
			Anzahl		1 000	1 000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	41.2	Bau von Gebäuden	75	2 906	228	6 383	19 077	18 980	15 396
2	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	34	1 900	102	4 112	5 695	5 672	8 350
3	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	32	1 520	100	3 187	7 311	7 275	8 440
4	42.9	Sonstiger Tiefbau	24	945	65	1 955	4 774	4 758	5 368
5	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	5	139	13	288	805	763	279
6	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	47	1 206	108	2 697	8 460	8 458	6 926
7	43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei	19	518	43	1 066	3 382	3 380	2 734
8	43.99.1	Gerüstbau	14	302	30	683	1 376	1 376	1 244
9	41.2-43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	217	8 616	614	18 622	46 122	45 906	44 758

Kapitel 2		Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe							
Tabelle 2.4		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen							
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i> Land	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz ²⁾	Davon		Auftragseingang
							baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz ³⁾	
1	2	Anzahl		1 000	1 000 EUR				
		3	4	5	6	7	8	9	10
1	Rostock	9	526	30	1 203	2 757	2 745	12	4 820
2	Schwerin	16	747	56	1 634	3 941	3 941	-	2 822
3	Mecklenburgische Seenplatte	56	2 374	170	5 030	12 143	12 066	77	11 863
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	12	739	44	1 656	3 634	3 632	3	3 482
5	Landkreis Rostock	35	1 197	80	2 569	6 751	6 749	2	6 939
6	Vorpommern-Rügen	20	766	59	1 735	4 860	4 853	7	4 553
7	<i>darunter: Stralsund</i>	3	217	17	590	881	881	-	103
8	Nordwestmecklenburg	16	852	61	1 931	3 058	2 985	73	4 151
9	<i>darunter: Wismar</i>	3	188	11	479	767	737	30	2 635
10	Vorpommern-Greifswald	30	967	81	1 885	4 995	4 990	5	4 362
11	<i>darunter: Greifswald</i>	6	243	21	460	1 267	1 267	-	379
12	Ludwigslust-Parchim	35	1 187	79	2 634	7 618	7 578	40	5 251
13	Mecklenburg-Vorpommern	217	8 616	614	18 622	46 122	45 906	216	44 758

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate
- 2) ohne Umsatzsteuer
- 3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten